

55. Jahrgang, Folge 3

Informationsblatt der Marktgemeinde Maria Enzersdorf

März 2014

INFORMATION und KULTUR



Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch Post.at. Entgelt bezahlt. An einen Haushalt.

Frühlingserwachen in Maria Enzersdorf



Der Bürgermeister



Liebe Maria Enzersdorferinnen!
Liebe Maria Enzersdorfer!

Zustellungsprobleme

Bei der Zustellung der letzten Ausgabe wurde uns von mehreren BürgerInnen über eine sehr verspätete Zustellung des Informationsblattes der Marktgemeinde berichtet. Wir bedauern dies außerordentlich. Es ist für uns umso unverständlicher, da die Ausgabe der Zeitung immer mit einem entsprechend großen zeitlichen Vorlauf zur Versendung bei der Post gebracht wird, sodass sie eigentlich in den ersten drei Tagen des Monats in den Haushalten zugestellt sein sollte. Wir haben diesen Mangel bereits bei der österreichischen Post entsprechend urgiert und werden die Auslieferung dieser Ausgabe genau verfolgen. Sollten wieder Verzögerungen bei der Zustellung auftreten, ersuchen wir um Ihre Information.

König & Bauer

Die Nachricht über die Beendigung des Streiks und die Einigung zwischen der Belegschaftsvertretung, örtlicher Geschäftsführung und der Konzernleitung habe ich mit einer gewissen Erleichterung zur Kenntnis genommen. Erleichterung deshalb, weil die Situation des unbefristeten Streiks und die Stimmung unter der Belegschaft, die ich bei der Protestkundgebung erleben konnte, bei mir und sicher allen Gemeindevertretern ein großes Unbehagen ausgelöst hat. Das nun ausgehandelte Ausmaß der

geplanten Produktionsverlagerungen und der damit verbundenen Verlust von rund der Hälfte der bisherigen Arbeitsplätze am Standort in Maria Enzersdorf ist und bleibt ein sehr schmerzlicher Verlust. Wir hoffen aber, dass es dem Unternehmen mit seinen hohen qualitativen und innovativen Leistungen wieder gelingt, sich besser am Markt zu etablieren und damit auch den Standort, der hier auf eine lange erfolgreiche Tradition zurückblicken kann, auf Dauer zu erhalten.

Kommunikation

Wie zuletzt angekündigt steht nun der überarbeitete Rufnummernplan zur telefonischen Erreichbarkeit der Mitarbeiter mit der Angabe eines Büroanschlusses und des mobilen Telefonanschlusses zur Verfügung. Grundsätzlich gilt bei den mobilen Anschlüssen die Erreichbarkeit für die üblichen Dienstzeiten. Wenn der gewünschte Ansprechpartner wegen einer Tätigkeit im Außendienst oder einer Besprechung nicht erreichbar ist, erreichen Sie die persönliche Sprachbox und werden zurückgerufen. Das Bürgerservice (0676-88403-0) steht Ihnen weiterhin durchgehend als zentrale Auskunftsstelle und für die Weiterleitung Ihrer Anliegen zur Verfügung.

Baumpflege- und Baumschnittmaßnahmen

Rund 3.500 Bäume entlang der Straßen, in den Parkanlagen, im Friedhof und sonstigen öffentlichen Grünflächen, sind mindestens einmal im Jahr hinsichtlich der Sicherheit zu kontrollieren. Leider setzen Wind und Umweltbedingungen unseren Bäumen manchmal mehr zu, als uns lieb ist. Die festgestellten Mängel werden in einem eigenen Pflegeplan aufgenommen. Es kommt aber immer wieder vor, dass dabei stark erkrankte oder abgestorbene Bäume entfernt werden müssen, um die Verkehrssicherheit der Straßen- Park- u. Friedhofsbesuchern zu gewährleis-

ten und Schadensfällen vorzubeugen. Dies war vor kurzem im Park Riemerschmidgasse erforderlich, wo mehrere Bäume nicht mehr erhaltbar waren. Die selbe Vorgangsweise wird auch im unmittelbaren Umfeld der Wege im Naturpark Liechtenstein angewandt, wo die Gemeinde als Wegehalter für die Sicherheit zu sorgen hat. Im kommenden Frühjahr sind im Ortsgebiet im Bereich Franziskanerplatz, Pachergasse, Gabrielerstraße, Hohe Wand Straße und Erlaufstraße die Baumpflegemaßnahmen, wie Kronenpflege: Totholzentnahme und bei Bedarf auch Kroneneinkürzungen durchzuführen. Wir werden dabei die Anrainer vor Beginn der Arbeiten informieren.

Rechnungsabschluss 2013

Das Finanzjahr 2013 konnte für die Gemeinde positiv abgeschlossen werden. Bei Gesamteinnahmen von € 21.373.638,- und Ausgaben von 20.301.068 im ordentlichen Haushalt konnte ein Überschuss von 1.072.570,- erzielt werden. Für offene Bestellungen sind € 96.000,- gebunden und € 300.000,- im Voranschlag bereits eingeplant. Von den nun noch verfügbaren € 676.000,- werden € 300.000,- für die zu erwartenden Einnahmehausfälle bei der Kommunalsteuer vorgehalten, der Rest von 376.000,- kann dem laufenden Budget für zusätzliche Projekte zugeführt werden.

Ihr Bürgermeister

Johann Zeiner

Die MitarbeiterInnen der Gemeinde

So erreichen Sie die Mitarbeiter der Marktgemeinde

Marktgemeinde Maria Enzersdorf.

Telefon: 0676/88403

| Bereich | Mitarbeiter | Büro/DW | Mobil/DW |
|---|--------------------------|---------|----------|
| Bürgermeister | DI Johann Zeiner | 231 | |
| Vizebürgermeister | Prof. Horst Kies | 231 | |
| Interne Verwaltung | | | |
| Amtsleiter | Dr. Martin Mittermayr | 250 | 350 |
| Assistenz | Monika Boff | 231 | 331 |
| Kultur | Birgit Baumgartner | | 223 |
| Kultur | Ing. Christa Bruckberger | | 221 |
| Öffentlichkeitsarbeit | Mag. Heide Weyss-Kucera | | 236 |
| Bürgerservice | | | |
| Amtsleiter-Stellvertreter | Gerhard Schneider | 235 | 335 |
| Schulen, Kindergärten, Horte, Friedhof | Wolfgang Mähr | 220 | 420 |
| Schulen, Kindergärten, Horte, Friedhof | Mag. Ingrid Steiner | 229 | |
| Bürgerbüro | Gudrun Kronawetter | 227 | |
| Bürgerbüro | Geraldine Gutsch | 225 | |
| Bürgerbüro | Rita Künzl | 228 | |
| Schulbetreuung | DKS Monika Heindl | 264 | 364 |
| Finanzen | | | |
| Ressortleiterin | Dunja Hofer | 255 | 355 |
| stv. Ressortleiterin | Michaela Lehmann | 253 | |
| | Gerlinde Pacher | 256 | |
| | Roman Dolezal | 251 | |
| | Barbara Steiner | 254 | |
| Baubehördliche Angelegenheiten | | | |
| Ressortleiter | Ing. Christian Stoczek | 215 | 315 |
| stv. Ressortleiterin | Ing. Johanna Killian | 213 | 313 |
| Assistenz | Susanna Kreamsner | 217 | |
| Assistenz | Claudia Schuh | 212 | |
| Sicherheit, Zivilschutz, Veranstaltungsbehörde, Märkte | | | |
| Ressortleiter | Ing. Roman Schiener | 238 | 334 |
| Infrastruktur | | | |
| Ressortleiter | Ing. Franz Grill | 211 | 311 |
| Ressortleiter-Stellvertreter | Ing. Manfred Kleiner | 216 | 316 |
| Ressortleiter-Stellvertreter | Ing. Jürgen Tiefnig | 274 | 374 |
| Assistenz | Eva-Maria Wastl | 214 | |
| Assistenz | Birgit Minter | 239 | |
| Wasserwerk | | | |
| Ressortleiter | Herbert Wanek | 321 | 421 |
| Wirtschaftshof | | | |
| Ressortleiter | Helmut Stöhr | 241 | 341 |
| Ressortleiter-Stellvertreter | Martin Gall | 240 | 340 |
| Ressortleiter-Stellvertreter | Klaus Jungwirth | 243 | 323 |
| Sekretariat | Sabine Jungwirth | 242 | |
| | | | |
| Altstoffsammelzentrum | | | |
| | Platzwart | 660 | |

Tipps in Bauangelegenheiten

In Bauverfahren kommt es immer wieder vor, dass Grund- bzw. Wohnungseigentümer mit falscher bzw. unvollständiger Adresse oder auch mit falschem Namen angeschrieben werden. Außerdem stellt die Post fallweise auch nicht zu, wenn bei Mehrfamilienhäusern die Stiegenhaus- und/oder Wohnungsnummer nicht angegeben ist.

Das ist deshalb der Fall, da vom Bauamt die Eigentümerdaten vom Grundbuch eingeholt und 1:1 übernommen werden. Es besteht seitens der Baubehörde kein Recht zum Zugriff auf die Meldedaten, bzw. wären auch daraus nicht immer Abklärungen möglich (z.B. wenn im Grundbuch kein Geburtsdatum eingetragen ist). Außerdem kann es auch

vom Eigentümer – aus welchen Gründen auch immer – gewünscht sein, dass behördliche Schriftstücke an eine bestimmte Adresse, die nicht die Wohnadresse ist, zugestellt werden.

Wenn also nach der ersten Eintragung im Grundbuch Veränderungen der Wohnadresse (im Kaufvertrag steht meistens noch die „alte“ Wohnadresse), des Namens (z.B. durch Heirat), etc. erfolgen, so wird dies nicht automatisch mit der Änderung beim Meldeamt (=Gemeinde) auch im Grundbuch (=Bundesamt) übernommen.

Bitte also daran denken, dass nicht nur die Zulassung eines Kraftfahrzeuges, die Versicherungen, usw. zu ändern, sondern auch die Daten im

Grundbuch richtig zu stellen sind.

Die Baubehörde hat keine Berechtigung Änderungen an den Grundbuchs-/Eigentümerdaten vorzunehmen oder zu veranlassen.

Damit Ihnen keine Rechtsnachteile im Bauverfahren entstehen, wird geraten, dass Sie Ihre Daten im Grundbuch (Bezirksgericht Mödling, Tel.Nr. 02236/209-112 DW) überprüfen.

Sie benötigen für die Anfrage beim Grundbuch die KG-Nummer 16118 und die Einlagezahl Ihrer Liegenschaft, bzw. der Liegenschaft auf der sich Ihre Wohnung befindet. Gerne können Sie diese Einlagezahl am Bauamt (0676/88403-212 oder 217 DW) erfragen.

Rattenbekämpfung

Der Rattenbefall hat in einigen Bereichen unseres Ortsgebietes wieder zugenommen. Aus hygienischen und aus gesundheitlichen Gründen müssen entsprechende Gegenmaßnahmen ergriffen werden. In öffentlichen Gebäuden, öffentlichen Kanälen und auf den öffentlichen Liegenschaften erfolgt eine ganzjährige Rattenbekämpfung im Auftrag der Marktgemeinde.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass gemäß der ortspolizeilichen Verordnung jeder Liegenschaftseigentümer verpflichtet ist, im Falle eines Befalles auf seinem Grund eine fachgerechte Bekämpfung durchführen zu lassen.

Um Sie mit umfassenden Informationen zu versorgen, sind dafür zwei Informationsabende geplant. Dazu werden wir Sie noch gesondert einladen. Für heuer ist zunächst eine Rattenbefalls-Erhebung geplant. Zur Feststellung eines Befalles werden Köderboxen mit nicht giftigen Ködern verwendet werden. Diese werden von der beauftragten Schädlingsbekämpfungsfirma im Zeitraum von drei bis sechs Monate nach der Auslegung kontrolliert. Wird ein Rattenbefall festgestellt, ist der Eigentümer verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen zu beauftragen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Die Feuerbeschau

Was ist die Feuerbeschau?

Eine in regelmäßigen Abständen durchgeführte Überprüfung auf Brandsicherheit, Gefahrenstellen und Brandrisiken sowie auf geeignete Rettungs- und Bekämpfungsmöglichkeiten.

Sinn der Feuerbeschau

Ein nach Fertigstellung sicheres Bauwerk wird im Laufe der Zeit durch das Nutzen und Bewohnen verändert. Dadurch können ungewollt Sicherheitsrisiken entstehen. Um diese aufzuzeigen und zu beseitigen, wird die Feuerbeschau in regelmäßigen Abständen durchgeführt.

Rechtsgrundlagen

Der zuständige Rauchfangkehrermeister ist verpflichtet, die Feuerbeschau in regelmäßigen Abständen durchzuführen. Die Rauchfangkehrermeister haben die Feuerbeschau selbst einzuteilen, zu organisieren und durchzuführen. Die Durchführung der Feuerbeschau erstreckt sich grundsätzlich auf alle baulichen Anlagen, einschließlich Garagen, Nebengebäude und Lagerungen im Freien.

Maria Enzersdorf - Gastgeber des Umweltgemeinde-Forums

Das Schloss Hunyadi war vor kurzem Tagungsort für das Umweltgemeinde-Forum 2014 des Industrieviertels. Bürgermeister DI Johann Zeiner und Umweltgemeinderat Mag. Wolfgang Bernhuber begrüßten dabei die Teilnehmer aufs Herzlichste.

Thema des Gemeinde-Forums war die „Nachhaltige Beschaffung in der Gemeinde“. DI Thomas Steiner vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft hielt einen Vortrag über „Nachhaltigkeitsziele und öffentliche Beschaffung“, Christian Mokricky von der Energie- und Umweltagentur NÖ über das „Potential der nachhaltigen Beschaffung für NÖ Gemeinde und Unterstützung durch die eNu“. Danach arbeiteten Dialoggruppen an diesen Themen.



Gruppenfoto beim Umweltgemeinde-Forum mit Teilnehmern aus dem Bezirk Mödling – Bürgermeister DI Johann Zeiner und Umweltgemeinderat Mag. Wolfgang Bernhuber begrüßten im Riefelsaal des Schlosses Hunyadi.

Kranke Bäume werden durch gesunde ersetzt

Die Akazienbäume entlang der Straße „In den Schnablern“ zwischen dem Viktor Müllner-Weg und der Wienerbruckstraße wurden vor ca. 50 Jahren gepflanzt und weisen aufgrund ihres Alters einen teilweise sehr schlechten Allgemeinzustand auf.

Der sogenannte „Hallimasch“, ein wurzelbrütiger Pilz, hat einen nicht unerheblichen Teil dieser Bäume befallen. Über Verletzungen im Wurzelraum dringt dieser Pilz ein und treibt seine „Hüfen“ in das Kambium des Baumes, was einen Ligninabbau nach sich zieht und zu einer Moderfäule sowie zu erhöhter Bruchgefahr und letztendlich zum Absterben des Baumes führt.

„In den Schnablern“ sind rund 20 Bäume abgestorben und mussten entfernt werden. Bei den von dem Pilzbefall betroffenen Baumgruppen zwischen Viktor Müllner-Weg und Donaustraße ist es nun erforderlich, den Boden abzugraben und einen Erdaustausch durchzuführen, da sich der Pilz ansonsten auch auf die dann neu gepflanzten Jungbäume ausbreiten könnte.

Selbstverständlich ist eine adäquate Nachpflanzung angedacht, diese wird aber aus der unten angeführten zeit-

lichen Abwicklung voraussichtlich erst im Herbst 2014 möglich sein.

Wurzelstockfräsung nach der Entfernung der Bäume: ca. bis Ende März 2014

Erdaustausch: ca. bis Ende Mai 2014

Neupflanzung Jungbäume: ca. bis Ende November 2014

orion
Leuchten mit Stil
www.orion.co.at

-10%
LED AKTION
BIS 30.04.2014

Ausgenommen Leuchtmittel, laufende Aktionen und bereits reduzierte Ware.

Oberlaaer Straße 281-283
ORION Licht SÜD - Wien 23

80% ENERGIE SPAREN mit LED

Aktuelles

Bauarbeiten am Liechtenstein

Auf der Wiese vor der Burg Liechtenstein werden neue Wasser- u. Kanalanschlüsse für Veranstaltungen errichtet. Die Arbeiten werden in Eigenregie des Wirtschaftshofes und des Wasserwerkes durchgeführt.

Alles, was Recht ist!

**Unentgeltliche persönliche Erstberatung in
Rechtsangelegenheiten
durch Mag.^a Doris-Bettina Fürtbauer, Rechtsanwältin**

Mittwoch, 12.3.2014

Mittwoch, 9.4.2014

**jeweils von 15 bis 17.30 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerservices im
Rathaus**

Bitte um Voranmeldung unter Tel. 02236/44501

Ferial-ArbeiterIn gesucht

Die Marktgemeinde
Maria Enzersdorf sucht für

August 2014

einen/eine Ferial-ArbeiterIn
für den Bereich des
Wirtschaftshofes.

Bewerbungen bitte per Mail an
gemeindeamt@mariaenzersdorf.
gv.at

Nähere Informationen:
Personalbüro
Marktgemeinde
Maria Enzersdorf,
Fr. Gerlinde Pacher,
Tel. 0676/88403-256

mit
Prof. Dr. Worm
persönlich

Einladung zum
kostenlosen Vortrag:

**LEBERFASTEN®
NACH DR. WORM**



© Monkey Business Images - www.com

Referent:
Prof. Dr. Nicolai Worm

Termin: Fr, 21. März 2014
Beginn: 19:00 Uhr
(Einlass ab 18:30 Uhr)

Veranstaltungsort:
Stadtsäle Traiskirchen
Hauptplatz
2514 Traiskirchen

Werden Sie jetzt aktiv bei Fettleber und Typ-2-Diabetes

Fettleber: Eine der häufigsten chronischen Lebererkrankungen

Die Nichtalkoholische Fettlebererkrankung (NAFLD) ist in der Bevölkerung westlicher Industrienationen weit verbreitet: **30 % bis 40 % der Erwachsenen sind betroffen.** Bei den Übergewichtigen und Adipösen weisen 70 % eine NAFLD auf. **Unter den Typ-2-Diabetikern sind es sogar bis zu 90 %.**

Die Folgen für Ihre Gesundheit

Ohne Behandlung kann eine NAFLD zu einer **Vielzahl weiterer Erkrankungen** führen:

- Leberentzündung, Leberzirrhose und Leberkrebs
- Bluthochdruck
- Herz- und Gefäßerkrankungen
- Nieren- und Knochenerkrankungen

Wichtigster Verursacher der NAFLD

Weder Virus noch übermäßiger Alkoholkonsum – es ist die **Überernährung.** Insbesondere zu viele Kohlenhydrate, in Verbindung mit zu wenig Bewegung.

Die Lösung: Eine **14-tägige Fastenphase** mit wenigen Kohlenhydraten, hochwertigem Eiweiß, den richtigen Fetten und leberaktiven Ballaststoffen.

Beeindruckende Erfahrungen mit Leberfasten nach Dr. Worm®

- ✓ Rascher Abbau von Leberfett
- ✓ Weniger unkontrollierte Zuckerabgabe durch die Leber
- ✓ Bessere Blutzuckerregulation
- ✓ Senkung der Blutfettwerte
- ✓ Senkung des kardiovaskulären Risikos

In vielen Fällen ist es daher möglich, die individuelle **Medikamenten- und Insulindosis** in Kooperationen mit dem behandelnden Arzt zu **verringern bzw. abzusetzen.**

„Ohne Fettleber
gibt es keinen
Typ-2-Diabetes!“
(Prof. Dr. Häring,
Universitätsklinikum
Tübingen)

Speziell bei
nichtalkoholischer Fettleber

Ohne Medikamente
Nachhaltige Effekte
Einfach durchzuführen

**EINTRITT
FREI!**



**Wissenschaftlich fundiertes Konzept für nachhaltigen
Erfolg – von Experten entwickelt**

Prof. Dr. Nicolai Worm ist Ernährungswissenschaftler, Begründer der LOGI-Methode und Verfasser zahlreicher Fachartikel. Er ist bekannt für seine Expertise zu evidenzbasierten Ernährungsempfehlungen, ebenso für seine öffentlichen Auftritte zu den Themen Ernährung und Gesundheit.

Veranstalter:
Bodymed-Center Traiskirchen
Tel.: 0676 3 93 25 39

Bodymed-Center Südstadt
Tel.: 0676 4 02 08 70

Bodymed-Center Felixdorf
Tel.: 02628 6 22 43

Sich einfach wohl fühlen

Anfang Februar lud Lili-Karina Schwertführer zur Neueröffnung ihrer Praxis für Schönheit, Ästhetik und Therapie in Maria Enzersdorf. Schönheitsbehandlungen, Lichttherapien und Cranio Sacral-Therapien stehen hier im Mittelpunkt. Zur Praxiseröffnung war auch Bürgermeister DI Johann Zeiner gekommen und überbrachte die besten Wünsche der Marktgemeinde. „Confidence“, Lili-Karina Schwertführer, Franz Josef-Strasse 30, Maria Enzersdorf, Tel: 0650 423 03 24, E-Mail: atelier@confidence.co.at, www.confidence.co.at



Ein Top-Musiker

Ein Maria Enzersdorfer in den Top 40 der Ö3-Höhrcharts - das gab es wohl noch nie! Martin Weber schaffte mit seinem Lied „Juckate Fuasssohln“ genau das, wovon viele Musiker träumen. Er belegte Platz 3! Der gebürtige Berliner, der in Tirol aufwuchs und den es nach Wien und schlussendlich nach Maria Enzersdorf verschlug, ist ein umtriebiger Entertainer, der seine Zuhörer mit seiner Energie anstecken möchte. Mehr erfahren Sie unter www.webermartin.at



Foto:
Johannes Kittel

Orientteppiche Dipl.-Ing. Mehdipour

Hauptstraße 41, 2344 Maria Enzersdorf
(ehemaliges Haus von Mode Pokorny)

Frühlingsaktion
auf Einzelstücke 30 - 50 %
klassisch & modern

über 1000 m² Verkaufs- & Lagerfläche

Sonderservice: fachmännische Beratung,
fachmännische Wäsche und Reparatur, bei Neukauf
Annahme des alten Teppichs in Zahlung, unverbindliches
Auflegen von mehreren Teppichen für zwei
Wochen zur Ansicht zu Hause



Öffnungszeiten:
Mo-Sa 9 - 18 Uhr

Tel. 02236/86 69 50
Mobil:
0699/11755617

www.Orientteppiche-mehdipour.com

inh. christian theimer
leopold-gattringer-straße 18
a-2345 brunn am gebirge
t/f 02236 315 782
mobil 0650 56 19 667
info@brillenamgebirge.at
www.brillenamgebirge.at

wir feiern
3 jahre
brillen a.G.
brunn
endlich die berge sehen
brillen am gebirge brunn

-40%
beim kauf einer
brille auf die
optischen gläser

-50%
beim kauf von zwei
brillen auf die
optischen
gläser in der
gleichem qualität

Perchtoldsdorf
Brunn am Geb. Zentrum
Mödling
Maria Enzersdorf
brillen a.G. brunn
Vösendorf

Aktion gültig bis 19. April 2014



Information

A 2

Umbau A 2 Anschlussstelle Wiener Neudorf – Staugefahr!

Seit Jänner 2013 werden die Anschlussstelle Wiener Neudorf, sowie die B 11 Mödlinger Straße und die Hauptzufahrtsstraße zum IZ Süd umgebaut bzw. saniert. Bis Ende des Sommers wird der gesamte Bereich neu gestaltet und dem letzten Stand der Technik angepasst. Die Arbeiten erfolgen in insgesamt fünf Phasen. Während dieser Bauphasen kommt es abwechselnd zu Fahrbahnverengungen und teilweise zu Spursperren.

Ausblick auf die kommenden Verkehrsbehinderungen 2014

Halbseitige Sperre der B 11:

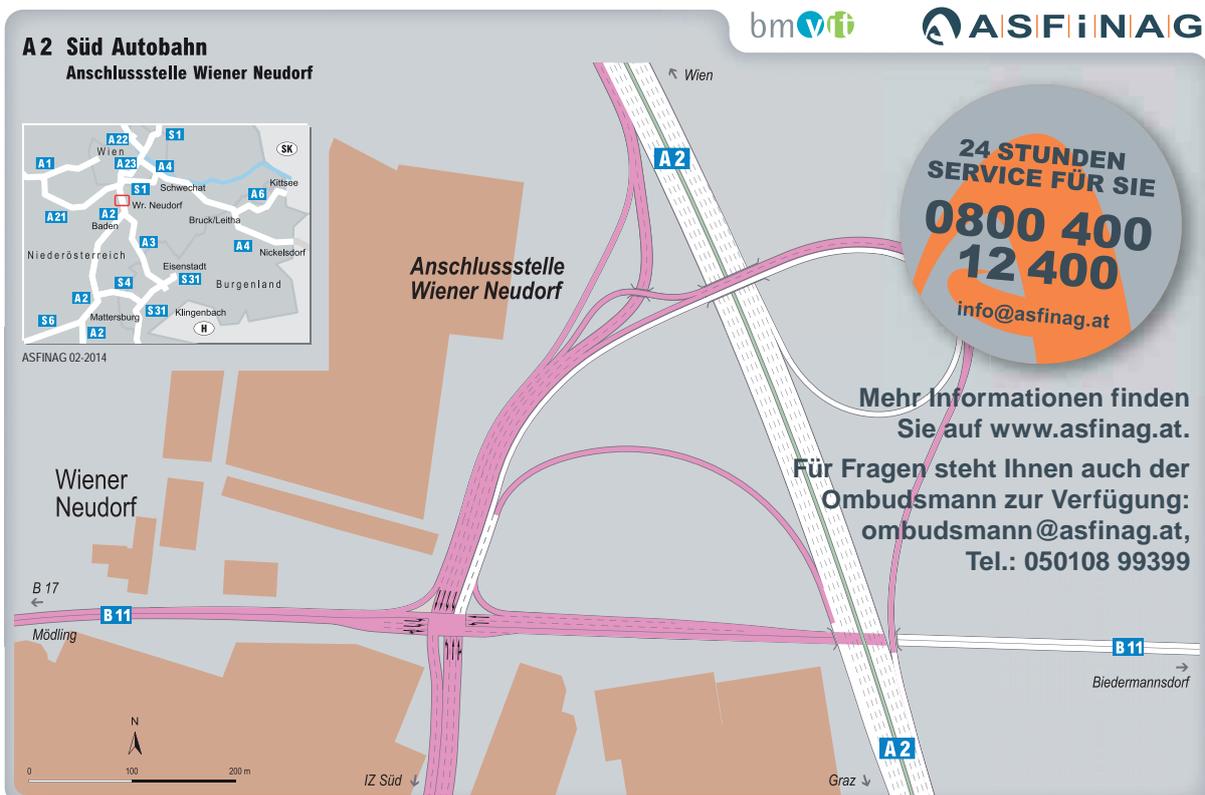
ab Montag, 31. März bis Ende August: Die Brücke über die A 2 kann nur einspurig und wechselweise passiert werden. ACHTUNG: Gegenverkehr mit Ampelregelung!

Sperre der Anschlussstelle Wiener Neudorf:

Mittwoch, 30. April ab 21.00 Uhr bis Montag, 5. Mai 5.00 Uhr früh
 Mittwoch, 28. Mai ab 21.00 Uhr bis Montag, 2. Juni 5.00 Uhr früh
 Mittwoch, 18. Juni ab 21.00 Uhr bis Montag, 23. Juni 5.00 Uhr früh

ACHTUNG: Aufgrund der umfangreichen Baumaßnahmen kann es zu Stau rund um die Anschlussstelle Wiener Neudorf kommen!

Die Umleitungsmöglichkeiten sind vor Ort ausgeschildert. Es wird ersucht, großräumig auszuweichen!



Kultur in Maria Enzersdorf



Liebe Kulturfreunde!

Der März beginnt gleich am 2. mit einem musikalischen Feuerwerk, das vor allem für Jazzfans eine wahre Freude ist. Stehen doch wieder „The Three Wise Men“ auf dem Podium, die international zu den besten auf diesem Gebiet zählen. Dafür bürgen die Namen Martin Breinschmid, Frank Roberscheuten und Rossano Sportiello. Darüber hinaus gibt es in der Pause ein köstliches Buffet von der Familie Reith, unserem „Schottenheurigen“.

Am 10. März gibt es wieder Theaterluft zu schnuppern. Als Vorgeschmack für den Sommer bringt Gerald Szyzkowitz die szenische Lesung „Große Szene für Johanna Thimig“ und „Weihnachtseinkäufe“ von oder nach

Arthur Schnitzler, mit vielen namhaften Schauspielern und musikalischer Umrahmung.

Für die „Kulturjause“ am 12. März konnten wir auch heuer wieder Erich Moritz gewinnen, der Sie mit einem seiner brillanten Filme wie immer begeistern wird. Der Titel „Juwelen im Südpazifik“ verspricht uns paradiesische Insel-Impressionen, die gerade nach dem Winter sicher das Herz erfreuen.

Am 14. März, bei „Musik der Welt“, begrüßen wir Timna Brauer & Elias Meiri bei „Der Liederschatz aus Jerusalem“. Dieser spannende Abend vermittelt uns nicht nur das reiche und gefühlsvolle Spektrum jüdischer Musik, sondern zeigt auch die engen Verflechtungen von christlichen und arabischen Musiktraditionen auf, die uns Timna Brauer mit Leidenschaft und einfühlsamen Gesang näher bringen wird.

Für Kinder ab vier Jahren bringt das „Theatro Piccolo“ am 19. März das unterhaltsame Stück „Wedel und Krebsenspeck“, das mit viel Livemusik und Humor auf Gegensätze und Toleranz eingeht.

Das „Schlosskonzert“ am 20. März ist ganz der Klaviermusik gewidmet. Auf unserem Fazioli-Flügel wird diesmal die mehrmals ausgezeichnete japani-

sche Pianistin Yuka Katori ihr virtuelles Können unter Beweis stellen, mit dem breit gefächerten Spektrum von Klassik, Romantik, Impressionismus und Moderne. Im Klartext: Beethoven, Brahms, Ravel, Berio und Schubert. Ein Programm, das nicht alle Tage zu hören ist!

Ein überaus interessantes Thema hat auch Waltraud Apfalter für den „Literatur Jour fixe“ am 26. März vorbereitet: Mit „Weltdeutung und Menschenbild in altägyptischen Texten“ werden auch manch profunde Literaturkenner unbekanntes Neuland betreten!

Für den 3. April dürfen wir Ihnen schon jetzt die Vernissage der Malerin Anna Coucoutas im Rathaus ankündigen, die unter dem Titel „Moz-Art“ steht. Passend zum Thema liest Oswald Gritsch aus Mozartbriefen. Die Ausstellung ist dann des Weiteren am 5. und 6. März zu besichtigen, wozu Sie herzlich eingeladen sind.

Wie immer, wünschen wir Ihnen viel Freude mit Kultur in Maria Enzersdorf!

Johann Zeiner
Bürgermeister

Horst Kies
Vizebürgermeister
u. Kulturreferent

Schlosskonzert: Japanerin begeistert am Klavier

Werke von Beethoven, Brahms und Ravel, aber auch von anderen bekannten Komponisten stehen am 20. März um 19.30 Uhr beim Konzert im Schloss Hunyadi auf dem Programm, zu dem die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt. Mit künstlerischen Vevre dargeboten werden die Stücke von der mehrfach ausgezeichneten, japanischen Pianistin Yuka Katori, die 1978 in Osaka geboren wurde und schon mit vier Jahren ihren ersten Klavierunterricht bekam.

Seit damals erfuhr sie eine hochkarätige Ausbildung mit mehrfachen

Auszeichnungen. Genauso ist sie Preisträgerin bei zahlreichen Wettbewerben. Heute widmet sie sich neben ihren zahlreichen Soloauftritten auch regelmäßig der Kammermusik in Japan und Österreich.

Ihre Konzerte sind begehrt, die Karten dafür oft schnell ausverkauft. Daher sollten die Liebhaber schnell ihre Eintrittskarte sichern. Diese gibt es im Rathaus, Hauptstraße 37 (Tel. 44501) oder in der Gemeindebibliothek am Theißplatz (Tel. 42555).



Veranstaltungen

März



2.3. Jazz Matinee

So., 11 Uhr, Schloss Hunyadi

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zur Jazzmatinee mit Frank Roberscheuten, Rossano Sportiello und Martin Breinschmied. Karten im Rathaus (Tel. 44501) und in der Bibliothek (Tel. 42555).

3.3. Jour fixe Nachbarschaftshilfe

Mo., 15.30 Uhr, Café Südstadt

Die Nachbarschaftshilfe Maria Enzersdorf/Südstadt lädt zum monatlichen Treffen in gemütlichem Rahmen, Infos: Nachbarschaftshilfe, Tel. 0664/2504404.

5.3. Clubnachmittag Kulturkreis

Mi., 15.30 Uhr, Schloss Hunyadi

Der Kulturkreis Südstadt lädt zu einem Vortrag von Frau Dr. F. Jary, die über „G. Verdi und R. Wagner in Wien“ spricht. Infos: Siegfried Pilss, Tel. 26180 oder 0676/4229696.

6.3. Vortrag Gartenbauverein

Do., 17 Uhr, Schloss Hunyadi

Der Gartenbauverein Maria Enzersdorf, Mödling und Umgebung lädt zu einem Vortrag von Dr. Adalbert Strasser zum Thema „Chronische Wundheilungsstörungen - Grundzüge, Ursachen und Lösungsansätze“. Eintritt frei, Kontakt: Hr. Jungwirth, Tel. 0681/10472529.



10.3. Theater Schloss Hunyadi

Mo., 20 Uhr, Schloss Hunyadi

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu den szenischen Lesungen „Große Szene für Johanna Thimig“ nach Arthur Schnitzler von Gerald Szyszkowitz und „Weihnachtseinkäufe“ von Arthur Schnitzler. Am Klavier: Franz Luttenberger von der Storyville Jazzband. Vorstellung um 20 Uhr ausverkauft, Karten für die Generalprobe um 18 Uhr im Rathaus (Tel. 44501) und in der Bibliothek (Tel. 42555).

12.3. Pensionistenverband-Fahrt

Mi., 8 Uhr, VS Altorf, dann Rathaus und Südstadt

Besichtigung des Imkerei-Meisterbetriebes Geiblinger und Marchner in St. Valentin mit Einkaufsmöglichkeit - Mittagessen - im Anschluss gemütliches Beisammensein beim Heurigen. Kosten: 22 Euro. Infos: Obmann Ing. Peczar, Tel. 0664/3211894.



12.3. Kulturjause

Mi., 15.30 Uhr, Schloss Hunyadi

Erich Moritz präsentiert unter dem Titel „Juwelen im Südpazifik“ einen Film. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen. Eintritt mit ME Card frei, ansonsten 5 Euro direkt vor Ort. Infos: Tel. 44501.

13.3. Seniorenbund-Fahrt

Do., 13 Uhr, Abfahrt EKZ Südstadt

Halbtagesfahrt nach Wien ins Arsenal (erbaut von Th. Hansen) mit Besuch/Führung im Heeresgeschichtlichen Museum. Informationen: Fr. Elisabeth Dechant, Tel. 0676/4957400.

14.3. Musik der Welt

Fr., 19.30 Uhr, Pfarrzentrum Südstadt

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu einem Konzert mit dem „Timna Brauer & Elias Meiri Ensemble“. Sie geben „Den Liederschatz aus Jerusalem“. Karten im Rathaus (Tel. 44501) und in der Bibliothek (Tel. 42555).

18.3. Vortragsreihe St. Gabriel

Di., 19.30 Uhr, Missionshaus St. Gabriel

Die Steyler Missionare laden im Pilgersaal des Missionshauses zu dem Vortrag „Arabischer Frühling und Freiheit“ von Prof. Heinz Nußbaumer. Infos: St. Gabriel: Tel. 803.

19.3. Kindertheater

Mi., 16 Uhr, Schloss Hunyadi

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zum Theaterstück mit Livemusik „Wedel und Krebsenspeck“ mit dem Teatro Piccolo. Karten im Rathaus (Tel. 44501), Bibliothek (Tel. 42555).

20.3. Schlosskonzert

Do., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zum Klavierkonzert mit der japanischen Pianistin Yuka Katori. Sie spielt unter anderem Beethoven und Schubert. Karten im Rathaus (Tel. 44501) oder in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555).

21.3. Konzert

Fr., 19.30 Uhr, Südstadtkirche

Das Mödlinger Symphonische Orchester lädt zum Konzert mit Werken von Mendelssohn Bartholdy, Pablo de Sarasate, Christoph Willibald Gluck und Joseph Haydn. Im ersten Teil des Konzertes stellt der erst 13-jährige Geiger Julian Walder sein Können unter Beweis. Karten im info.center Mödling (Tel. 26727), im Reisebüro Corso Mödling (Tel. 25900) und im InfoCenter Perchtoldsdorf (Tel. 01/86683-400).

25.3. Seniorenbund-Nachmittag

Di., 14.30 Uhr, Schloss Hunyadi

Der Seniorenbund lädt zum Naturvortrag „Eichkogel - der blühende Berg“ mit Gend.General i R. Erich Moritz. Infos: Fr. Dechant, Tel. 0676/4957400.

26.3. Kulturjause

Mi., 16 Uhr, Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein

Kulturjause mit Strobl & Sokal „Kabarettklassiker und Doppelplauderei“. Lieder von Heinz Conrads, Georg Kreisler, u.v.m. Freier Eintritt



Veranstaltungen



26.3. Literatur Jour fixe

Mi., 18 Uhr, Bibliothek

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zum Literatur Jour fixe mit Waltraud Apfalter, die zu dem Thema „Weltdeutung und Menschenbild in altägyptischen Texten“ liest. Der Eintritt ist frei. Infos im Rathaus, Tel. 44501.

27.3. Offene Gemeinde

Do., 19.30 Uhr, Pfarrzentrum Südstadt

Ein Vortrag von Stefan Welzig zum Thema „Bis an die Grenzen der Sprache“, Lyrik von Huub Oosterhuis und Joop Roeland. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Infos: www.pfarre-suedstadt.at/termine/vortragsreihe.

Vorschau April

2.4. Pensionistenverband-Fahrt

Mi., 8 Uhr, VS Altort, dann Rathaus und Südstadt

Besuch und Verkostung in der Ölmühle Fandler in Pöllau, Mittagessen im Gasthaus Gruber, Nachmittagsspaziergang, Besuch einer Buschenschank. Kosten: 21 Euro. Infos: Obmann Ing. Peczar, Tel. 0664/3211894.

2.4. Schlauer werden

Mi., 14 Uhr, Johannesstraße 25

Die AKTIVEN laden zu einem Nachmittag für Volksschüler „Schlauer werden mit Bettina“ im AKTIVEN Treff in der Johannesstraße 25. Anfragen und Anmeldung bei Mag. Bettina Sprosec, Tel. 0699/81903775.

2.3. Clubnachmittag Kulturkreis

Mi., 15.30 Uhr, Schloss Hunyadi

Der Kulturkreis Südstadt lädt zu einer Lesung mit Wolfram Huber „Poetische Rundreise“. Infos: Siegfried Pilss, Tel. 26180 oder 0676/4229696.



3.3. Vernissage

Do., 18 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 37

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zur Vernissage der Malerin Anna Coucoutas, die unter dem Titel „MOZ-ART“ Werke rund um den Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart zeigt. Weitere Öffnungszeiten: 5. und 6. April. Infos: Rathaus, Tel. 44501.

5.4. Schnäppchenmarkt

Sa., 8 bis 12 Uhr, Nestroysaal, VS Schulplatz

Die ÖVP Frauen Maria Enzersdorf laden zum Frühjahr/Sommer-Schnäppchenmarkt, wo gut erhaltene Kinderartikel verkauft werden. Anmeldung unbedingt erforderlich. Das Schnäppchenmarkt-Telefon ist ab 4.3. geöffnet: Tel. 0650/7417600. Mail: schnaepchenmarkt@kabsi.at.

5.4. Tanz im Schloss Hunyadi

Sa., 19 Uhr, Schloss Hunyadi

Der Lions Club Burg Liechtenstein lädt zu einem Tanzabend, einer Kombination von Clubbing und Tanztreff im Stile der 1920er Jahre. Der Reinerlös kommt einer Hilfsaktion auf den Philippinen zugute. Alle Infos zum Kartenverkauf, Dresscode, Specials und Programm unter www.tanzimhunyadi.at.

Hinweis

Bei Kulturveranstaltungen der Gemeinde müssen reservierte Karten bis spätestens 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung abgeholt werden!

Wochenmarkt

Bauern und Gewerbetreibende bieten Naturprodukte (Obst, Gemüse, Honig, Käse, ...) bis hin zum Selbstgebrannten. Infos: Tel. 44501.

Südstadt: 1.3., 15.3., 29.3., 12.4., 26.4.

Rathaus: 8.3., 22.3., 5.4., 19.4.,

Ausgesteckt ist!

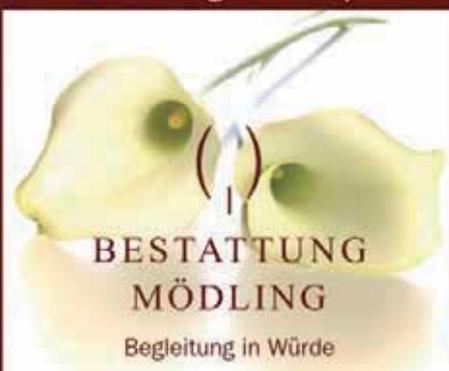
Schottenheuriger

Liechtensteinstraße 68,

Tel. 26821

täglich ab 11 Uhr, Montag Ruhetag.

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



Mo-Fr | 8 - 15 Uhr

Mödling | Badstraße 6

02236/485 83

Brunn am Geb. | Kirchengasse 12

02236/377 697

www.bestattung-moedling.at

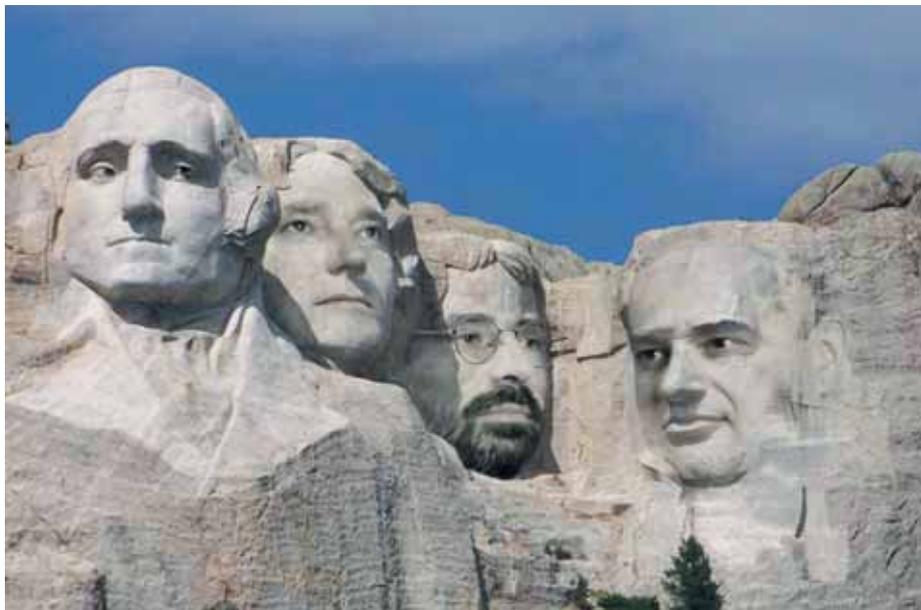
Kultur in Maria Enzersdorf

2. März: Jazz-Matinee mit den „Three Wise Men“

Am 2. März ist es wieder soweit - Frank Roberscheuten, Rossano Sportiello und Martin Breinschmied - besser bekannt unter dem Namen „The Three Wise Men“ werden den Riefelsaal um 11 Uhr im Rahmen einer Jazz-Matinee zum Beben bringen. Ein Konzert unter dem Motto „Memories of Swing - Die Goldene Ära des Jazz“, das sich Jazz-Liebhaber auf keinen Fall entgehen lassen sollten.

Ab 10 Uhr und in der Pause des Konzertes gibt es ein Buffet.

Karten gibt es im Rathaus (Tel. 44501) und in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555). Kosten: 10 Euro inklusive der Speisen und Getränke.



Theater für Kinder

Am 19. März lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf alle Kinder ab 4 Jahren zu einem Theaterstück mit Live-Musik. Das „Theatro Piccolo“ gibt das Stück „Wedel und Krebsenspeck“, das die Themen Toleranz und Gegensätze auf eine humorvolle Art und Weise behandelt. Das Theaterstück erzählt von Frau Krebsenspeck, die alleine lebt. Sie fühlt sich einsam und beschließt, ein Zimmer ihres Häuschens zu vermieten. Der neue Mieter ist ein Hund, vorlaut & verfressen. Er bringt das Leben von Frau Krebsenspeck ordentlich durcheinander.

Karten gibt es im Rathaus (Tel. 44501) und in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555).



Vernissage im Rathaus

Am 3. April lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zur ersten Vernissage dieses Jahres ins Rathaus ein. Um 18 Uhr präsentiert die bekannte Künstlerin Anna Coucotas, deren Interesse vor allem dem Verborgenen gilt, unter dem Titel „MOZ-ART“ Werke rund um den Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart. Oswald Gritsch liest aus Mozart-Briefen.

Ihr malerisches Ziel ist die Konzentration und Reduktion auf das Wesentliche, ohne die Umsicht, das Verständnis, die Achtung und das Empfinden für das Allumfassende der Schöpfung zu verlieren.

Die Ausstellung ist außerdem am 5. und 6. April geöffnet.



Kultur in Maria Enzersdorf

M.E. Musiksommer - ein Interview mit Prof. Horst Kies

Heuer findet der M.E. Musiksommer zum dritten Mal statt. Was hat Sie veranlasst, diesen zu begründen?

Es war mir immer schon ein Anliegen, den wunderbaren Platz des Schlosses Hunyadi für Konzerte zu nutzen. So war es nur mehr eine Frage der Zeit, dass wir im Juli 2012 einen ersten Ver-

such gestartet haben. Dieser Versuch hat sich wirklich gelohnt, im vorigen Jahr kam das Publikum nicht nur aus Maria Enzersdorf, sondern aus dem ganzen Bezirk und auch aus Wien.

Die Konzerte finden in Zusammenarbeit mit der Musikerfamilie Auner statt ...

Ja, wir hatten das Glück, dass die Familie Auner, die durch das Wiener Mozart Trio zu den profiliertesten Musikern unseres Landes zählen, im Sommer ein Musik-Seminar mit Meisterkursen veranstaltet. Diese gibt es zwar schon seit 10 Jahren, sie wurden ursprünglich in Reichenau veranstaltet. Vor zwei Jahren fand das „Musikseminar Wienerwald“ ein neues Domizil in der Musikschule Brunn/Maria Enzersdorf und so konnten wir 2012 die Idee verwirklichen, im Sommer hochkarätig besetzte Konzerte im Schloss Hunyadi zu geben.

Und nun sind diese Konzerte schon zu einem Fixtermin geworden.

Schon im ersten Jahr waren die Zuhörer so begeistert, dass viele Leute am mich herangetreten sind, die Konzerte zu einem fixen Bestandteil unseres Kulturprogrammes zu machen. Die Atmosphäre im Hof des Schlosses Hunyadi an einem lauen Sommerabend ist ja wirklich einzigartig. Sollte es regnen, bietet der Riefel-



saal eine gute Ausweichmöglichkeit. Besonders freut mich, dass der „M.E. Musiksommer“ von der Qualität her mit der Metropole Wien absolut mithalten kann.

Welches Programm steht heuer auf dem Spielplan?

Nach dem Eröffnungskonzert gibt es im Schlosshof Kammermusik mit dem Wiener Mozart Trio, einen Klavierabend mit Silvia und Alejandro Geberovich, ein Konzert für Violine und Violoncello mit Christian Altenburger und Gustav Rivinius, eine Schubertiade und im August spielt das „Lanner-Strauß-Ensemble Wien“. Das genaue Programm entnehmen Sie bitte der nebenstehenden Box. Karten für den M.E. Musiksommer gibt es übrigens schon im März. Sichern Sie sich ab 17.3. Ihre Karte für hochklassige Konzerte!

Sommerkonzerte Wienerwald 2014

Eröffnungskonzert

Mi., 2. Juli, 18 Uhr,
Schloss Hunyadi

Kammermusik im Schlosshof

Do., 3. Juli, 19.30 Uhr,
Schloss Hunyadi, Hof

Klaviermusik im Schlosshof

Sa., 5. Juli, 19.30 Uhr,
Schloss Hunyadi, Hof

Solo für Zwei

Duo Violine-Violoncello

Mo., 7. Juli, 19.30 Uhr,
Schloss Hunyadi

Schubertiade

Di., 8. Juli, 19.30 Uhr,
Schloss Hunyadi, Hof

Bach-Matinee

Do., 10. Juli, 11 Uhr,
Schlösschen a.d. Weide

Serenadenkonzert

Fr., 11. Juli, 19.30 Uhr
Gliedererhof-Heimathaus, Brunn

Abschlusskonzert der Seminar Teilnehmer

Fr., 13. Juli, 18 Uhr,
Schloss Hunyadi

„Berauscher Dreivierteltakt“

Do., 28.8., 19.30 Uhr,
Schloss Hunyadi, Hof



Kultur in Maria Enzersdorf

Kulturjause

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt am 12. März um 15.30 Uhr zur Kulturjause mit einer Filmpräsentation „Juwelen im Südpazifik“ mit Erich Moritz ins Schloss Hunyadi ein. Palmengesäumte Strände, tiefblaues Wasser und tropische Vegetation umfassen bei einer Kreuzfahrt im Südpazifik die Besucher. Paradiesische Inseln und Atolle, wie Tahiti, Moorea, das Manihi-Atoll, die Marquesas, Mangareva und Pitcairn ziehen den Menschen unwillkürlich in ihren Bann. Polynesishe Tänze und internationale Songs von Grant Newsome

in der Schiffs-Lounge runden die Erlebnisse in dieser bezaubernden Inselwelt ab. Eintritt mit ME Card für Maria EnzersdorferInnen frei, ansonsten 5 Euro vor Ort. Informationen: Tel. 44501.

Literatur Jour fixe

Am 26. März lädt die Marktgemeinde um 18 Uhr zum Literatur Jour fixe mit Waltraud Apfalter in die Gemeindebibliothek am Theißplatz. Sie liest „Weltdeutung und Menschenbild in altägyptischen Texten“. Der Eintritt ist frei.

Kultur in Brunn

1.3., Ausstellung

11 Uhr, Heimathaus, Leopold Gattringer-Straße 34
Traude Kvasnicka und ihre Familie präsentieren Aquarelle, Acryl- und Pastellbilder. Ausstellung bis 9.3., Sa & So 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr.

8.3., Filmabend

19 Uhr, Restaurant Hlavacek, Leopold Gattringer-Straße 106
Filmabend zum internationalen Frauentag unter dem Motto „Cartagena“ - Finde dein Leben, finde deine Liebe. Eintritt frei.

16.3., Konzert

17.30 Uhr, Pfarrkirche Brunn
„Oh Seelenparadies“ - ein Konzert mit Studenten des Haydn-Konservatoriums.

22.3., Ausstellung

11 Uhr, Heimathaus, Leopold Gattringer-Straße 34
Peter Birnstingl zeigt besondere Bauwerke keramisch dargestellt. Ausstellung bis 30.3., Sa & So 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr. Eintritt frei.

24.3., Kinderkonzert

15.30 Uhr, Pfarrsaal Pfarre Brunn
„Kuddelmuddel und Gesprudel“ ein Mitmachkonzert von Bernhard Fibich. Eintritt: 5 Euro.

27.3., Vortrag

19 Uhr, Heimathaus, Leopold Gattringer-Straße 34
Dr. Peter spricht unter dem Titel „Individuum und Gemeinschaft“ über Rudolf Steiners Ideen und die wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Herausforderungen unserer Zeit.

MÖDLINGER SYMPHONISCHES ORCHESTER

Konzert am Freitag, 21. März 2014, 19.30 Uhr, in der Südstadtkirche

Felix Mendelssohn Bartholdy: **Konzert für Violine und Orchester**

Pablo de Sarasate: **Zigeunerweisen**

Christoph Willibald Gluck: **Reigen seliger Geister aus „Orfeo ed Euridice“**

Joseph Haydn: **Symphonie Nr. 104 „mit dem Dudelsack“**

Julian Walder, Violine / Conrad Artmüller, Dirigent

Einen Abend lang musikalische Höhepunkte am laufenden Band. Und ein sehr junger Mann als Violinvirtuose.



Karten: www.symphony.at und in den Info-Centern Mödling und Perchtoldsdorf

Foto Paminger



Kultur in Maria Enzersdorf

Lesung: „In den Wäldern am Bach blüht der Frühling“

Im heurigen Sommer finden erstmals die Sommer Spiele Schloss Hunyadi statt. Im Zuge derer lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf mit Schauspielregisseur Gerald Szyszkowitz zum Theater Schloss Hunyadi ein. Dabei werden fünf ausgewählte Stücke gegeben, die vor allem den bedeutendsten österreichischen Dramatiker, Arthur Schnitzler, in den Mittelpunkt stellen sollen. Um das Publikum auf das Sommer-Theater einzustimmen, gibt es im Schloss Hunyadi vorab vier szenische Lesungen. Die erste im Jänner war ein voller Erfolg, die Vorstellung und auch die Generalprobe waren ausverkauft.

Am 10. März finden weitere szenische Lesungen statt. Gegeben werden die „**Große Szene für Johanna Thimig**“ nach Arthur Schnitzler von Gerald Szyszkowitz und „**Weihnachtseinkäufe**“ von Arthur Schnitzler. Am Klavier begeistert Franz Luttenberger von der Storyville Jazzband. Doch auch im April sollten sich die begeisterten Zuseher schon

einen Termin vormerken. Am 7. 4. gibt es die szenische Lesung „**In den Wäldern am Bach blüht der Frühling oder Die Ehre der Kollaborateure im Wiener Werkel**“.

Schauspielregisseur Gerald Szyszkowitz schreibt: „Mein Studienkollege im Jahr 1956 war Achim Bennings späterer Burgtheaterdramaturg Rupi Weys, und da wir sehr oft bei ihm zu Hause 'gebüffelt' haben, lernte ich bald auch seinen Vater kennen, den Autor Rudolf Weys, der in den Dreißigerjahren das Kabarett 'Literatur am Naschmarkt', und dann im Krieg das 'Wiener Werkel' gegründet hat. Von beiden Bühnen konnte er unendlich viel erzählen, da er bei beiden Bühnen der Hausautor gewesen ist. Damals verlor ja Maria Enzersdorf zum Beispiel seine Selbstständigkeit und wurde plötzlich nach Wien eingemeindet.“

In einem seiner damaligen Chansons hat er das Gefühl beschrieben, das

die Leute damals gehabt haben: „Vom Kahlenberg bis fast nach Baden/ reicht heute unser 'Groß-Wien'!“

Das wird nix bessern und nix schaden/ deswegen steckt no lang - net mehr drin.“

In einem zweiten Chanson heißt es: „Die Front 'verkürzt' man mehr und mehr,/ wenn i des nur verstengert, wenn kürzer wirklich besser wär,/ warum hat man, ich bitte sehr, sie überhaupt verlängert?“

Unangenehm spannend wurde das Leben im 'Wiener Werkel' im Jahr 1941, als wegen einer Rede zum dritten Jahrestag der 'Angliederung der Ostmark an das Großdeutsche Reich' der allmächtige Minister Goebbels nach Wien gekommen ist. Seine beiden Assistenten waren schon am Vorabend in einer Vorstellung so unzufrieden gewesen, dass alle schon da gehaut haben, dass nun wohl der Verantwortliche der Bühne umgehend ins 'Hotel Imperial' wird kommen müssen ... Und was dann geschah, erzählen wir in dem bisher noch unaufgeführten Stück.

Sommer Spiele Schloss Hunyadi - Der Kartenverkauf beginnt

Fünf hochkarätige Theaterstücke, acht erlesene Konzerte - sie bilden im heurigen Juli und August die Sommer Spiele Schloss Hunyadi, zu denen die Marktgemeinde Maria Enzersdorf einlädt.

Für diese beginnt der Kartenverkauf bereits im März. Sichern Sie sich ab 17.3. Ihre Eintrittskarte für den Sommer!

Sie erhalten diese im Rathaus (Hauptstraße 37, Tel. 44501).

Nähere Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage www.mariaenzersdorf.gv.at

Theater Schloss Hunyadi

9.7.: Szenische Lesung „Gut gegen Nordwind“ von Daniel Glattauer

10. bis 12.7.: „Liebelei“ von Arthur Schnitzler

14.7.: „Frauensicksale in Maria Enzersdorf - hundert Jahre nach Arthur Schnitzler“

15.7.: „Asylwerbersicksale in Enzersdorf - Wir in St. Gabriel“

17. bis 19.7.: „Ungehorsam? Um Gottes Willen“ von Gerald Szyszkowitz

M.E. Musiksommer

2.7.: Eröffnungskonzert
Eintritt frei

3.7.: Kammermusik im Schlosshof

5.7.: Klaviermusik im Schlosshof

7.7.: Solo für Zwei,
Duo Violine-Violoncello

8.7.: Schubertiade

10.7.: Bach-Matinee

13.7.: Abschlusskonzert der
Seminarteilnehmer
Eintritt frei

28.8.: „Berauschernder
Dreiviertelakt“

KinderBURGlauf

KinderBURGlauf 2014

Am 17. Mai heißt es wieder: „Mir nach!“ beim KinderBURGlauf auf dem Gelände rund um die Burg Liechtenstein .

Am 17. Mai startet heuer bereits zum 8. Mal der KinderBURGlauf und auf dem Gelände vor der Burg Liechtenstein heißt es dann wieder „Mir nach!“

Motivation zu mehr Bewegung für Kinder und Spaß für die ganze Familie, das sind die Ziele der Veranstaltung.

Mehr als 1200 Kinder nutzten die Möglichkeiten des KinderBURGlaufes im letzten Jahr und erlebten trotz immer wieder unterkühlten Wetters einen Tag voller Action und Spannung. Besonders erfreulich war der Zuwachs an „älteren“ StarterInnen. Kids aus den Anfängen der Veranstaltung, sind die Teenis von heute und bleiben mit großer Begeisterung dem KinderBURGlauf treu, was die Veranstalter natürlich sehr freut.

Wie gewohnt beginnt der KinderBURGlauf mit dem gemeinsa-

men Warm up von Michael Buchleitner. Danach starten die Läufe in fünf verschiedenen Alterskategorien, den Abschluss bildet der TeamRUN, bei dem drei LäuferInnen eine Mannschaft stellen. Startberechtigt sind Kinder ab dem Jahrgang 2011.

Eingebettet ist der KinderBURGlauf in ein umfangreiches Rahmenprogramm. Kletterturm, Hüpfburg, Hindernisparcours, Mitmachkonzert

- alles wird es wieder geben und hoffentlich der gesamten Familie großen Spaß bereiten.

Die Anmeldung startet am 24.03.2014 unter www.kinderburglauf.at oder ist auch mit untenstehendem Formular möglich. Bis zum 20.04.2014 ist die Anmeldung zum KinderBURGlauf gratis, vom 21.04. bis 16.05. kostet ein Start dann € 5 und die Nachmeldegebühr am Wettkampftag beträgt € 10.



ANMELDUNG ZUM 8. KINDERBURGLAUF

Anmeldung bis zum 20.4.2014 kostenlos, ab 21.4.2014 5 Euro, Nachmeldungen am Wettkampftag 10 Euro.

Vorname Nachname Jahrgang

Straße Postleitzahl Ort

Bewerb: BambiniSPRINT MiniRUN KidsRUN
 JuniorRUN TeenierUN TeamRUN

Verein/Schule

Nur für den Teamlauf:

2. Läufer Vorname Nachname Jahrgang

3. Läufer Vorname Nachname Jahrgang

Teamname Teamalter: bis 30 bis 60 bis 100 über 100

Unterschrift des Erziehungsberechtigten
 (Mit dieser Unterschrift erkenne ich die angeführten Teilnahmebedingungen an.)

Bitte
ausreichend
frankieren

WACHAUmarathon GmbH

Babenbergerstr. 22
 2345 Brunn am Gebirge

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung per Post oder
 per Mail: kinderburglauf@wachaumarathon.com

Leben in Maria Enzersdorf

WIR GRATULIEREN

Kamilla Nagy (*22.11.)
Emilia Pommerening (*14.1.)

Maximilian Thomas Radl-Zetthofer (*29.12.)
Benedict Malcolm Foster (*19.1.)
Christoph Peschina (*24.1.)
Samuel Leon Elias Graf (*31.1.)

Die Gemeinde gratuliert den Eltern herzlich zur Geburt ihrer Kinder und wünscht den jungen Erdenbürgern viel Glück!

WIR TRAUERN UM

Erwin Gernassnig (*1940)
Barbara Gisela Christa Seidl (*1935)
Dr. Franz Schatz (*1932)
Margaretha Potolzky (*1930)
Friedrich Johann Zach (*1938)
Ing. Helmut Kafka (*1941)
Willibald Lechner (*1916)
Maria Strohmayer (*1925)

Die Gemeinde spricht den Angehörigen ihr aufrichtiges Beileid aus.



Jubiläumsjause I. Ende Jänner lud die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zur Jubiläumsjause ins Schloss Hunyadi. Bürgermeister Johann Zeiner und Vizebürgermeister Horst Kies gratulierten dabei zum 75. Geburtstag: Erika Hanl, Günther Herget, Elisabeth Waltner, Gerhard Loibl, Liselotte Stenzel, Johann und Berta Reinthaler, Manfred Kö, Ilse Holub, Eva Kern und Gunter Edlinger (v.l.).



Jubiläumsjause II. Alles Gute zum 80. Geburtstag: Friedrich Rihs, Lucia Polak und Anneliese Kirschbichler (v.l.)

Fotos: hwk

Leben in Maria Enzersdorf



Jubiläumsjause III. Lya Bucek (ganz l.) feierte ihren 80. Geburtstag, Helmut Schneider, Kurt Klik, Gertrude Paula, Anton Frank, Maria Lupy, Helene Osztoivits und Karl Auerbach (v.l.) ihren 85. Herzliche Gratulation!



Jubiläumsjause IV. Alles Gute zum 90. Geburtstag: Irmine Binder, Kurt Beier und Gertrude Baxa (v.l.)

Fotos: hwk



Jubiläumsjause V.

Sie sind seit 50 Jahren ein Ehepaar und feiern ihre Goldene Hochzeit. Dazu gratulierten Bürgermeister Johann Zeiner und Vizebürgermeister Horst Kies: Erika und Johannes Pechter, Inge und Paul Prebil, Ute und Herbert Soritsch sowie Christa und Karl Sommerbauer (v.l.).

Flohmarkt

Haben Sie etwas zu verkaufen? Suchen Sie etwas? Hier finden Sie kostenlosen Platz für Ihre Angebote. Anmeldungen für die April-Gemeindezeitung bis 3. März bitte schriftlich an die Marktgemeinde Maria Enzersdorf, zHdn. Mag. Heide Weyss-Kucera, Hauptstraße 37, 2344 Maria Enzersdorf; Mail: heide.weyss-kucera@mariaenzersdorf.gv.at.

+ zu verkaufen: Waschmaschine neuwertig, 150 Euro; **Glas-Schwing-Türe** mit Messingbeschlägen, Preis auf Anfrage, Tel. 0680/2053427.

+ zu verkaufen: Perserteppich, Größe: 2,40m x 3,70 m. Kosten: 200 Euro, Infos: 0664/4710849.

+ zu verkaufen: Kristallluster, 10-armig, ca. 80cm im Durchmesser, 100 Euro; Tel. 27784.

+ zu verkaufen: 2 Stück Härte verstellbare **Lattenroste** 90X200cm völlig neuwertig, zusammen 40 Euro; Tel. 0664/3260137.

Die wichtigsten Rufnummern

Apotheken-Dienst

3.3., 12.3., 21.3., 30.3.

+ Apotheke Mag. Hans Roth KG, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel. 24290.
+ SCS-Apotheke Mag.pharm. R. Zajic, Vösendorf, Galerie 310, Tel. 01/6999897.

4.3., 13.3., 22.3., 31.3.

+ Marien-Apotheke, Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel. 01/8694163.
+ Bären-Apotheke, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Straße 1-3, Tel. 304180.
+ Apotheke wieneu, Wiener Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Obj. 74, Tel. 660426.

5.3., 14.3., 23.3.

+ Apotheke zum „Heiligen Othmar“, Mödling, Elisabethstraße 17, Tel. 22243.
+ Marien-Apotheke, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel. 71204.

6.3., 15.3., 24.3.

+ Südstadt-Apotheke, Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel. 42489.
+ Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“, Hinterbrühl, Hauptstraße 28, Tel. 26258.
+ Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel. 506600.

7.3., 16.3., 25.3.

+ Salvator-Apotheke, Mödling, Wienerstraße 2, Tel. 22126.
+ Amandus-Apotheke, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel. 01/6991388.

8.3., 17.3., 26.3.

+ Georg-Apotheke, Mödling, Badstraße 49, Tel. 24139.
+ Feldapotheker, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel. 710171.

9.3., 18.3., 27.3.

+ Central-Apotheke, Wiener Neudorf, Bahnstraße 2, Tel. 44121.
+ Apotheke zum „Heiligen“, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel. 01/8690295.

1.3., 10.3., 19.3., 28.3.

+ Drei Löwen-Apotheke, Brunn a. Geb., Wiener Straße 98, Tel. 312445.
+ Apotheke im Kräutergarten, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9, Tel. 01/8671234.
+ City-Süd-Apotheke, Vösendorf, SCS, Kaufhaus A Shop 9+11, Tel. 01/8905086.

2.3., 11.3., 20.3., 29.3.

+ Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“, Brunn, Enzersdorfer Str. 14, Tel. 32751.
+ Apotheke zum „Heiligen Jakob“, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel. 53472.

Ärzte-Notdienst

(Beginn des Notdienstes: 7 Uhr)

1.3./2.3.

Dr. Theresa Stepanov, Brunn, Bahngasse 50, Tel. 33677.

8.3./9.3.

Dr. Martin Freiler, Maria Enzersdorf, Franz Josef-Straße 35, Tel. 22140.

15.3./16.3.

Dr. Christoph Eckhard, Brunn, Franz Anderle-Platz 3, Tel. 33468.

22.3./23.3.

Dr. Walter Heckenthaler, Maria Enzersdorf, Hohe Wand-Str. 36, Tel. 22458.

29.3./30.3.

Dr. Rainer Jesenko, Maria Enzersdorf, Hauptstraße 5, Tel. 892687.

Zahnärzte-Notdienst

1.3./2.3.

Dr. Gabriela Radl, Guntramsdorf, Hauptstraße 16, Tel. 52455.

8.3./9.3.

Dr. Barbara Minihold, Mödling, Jakob Thoma-Straße 3, Tel. 24283.

15.3./16.3.

DDr. Michaela Sengstbratl, Brunn, Bahnstraße 6e/1/2, Tel. 379378.

22.3./23.3.

DDr. Karin Fürhauser, MSc, Purkersdorf, Hauptplatz 11/23, Tel. 02231/63668.

29.3./30.3.

Dr. Josef Hobl, Perchtoldsdorf, Brunnergasse 29/11, Tel. 01/8658855.

(Zahnärztliche Behandlungen am Wochenende sind auch in allen Krankenhäusern mit Zahnambulanzen möglich!)

Änderungen nach Redaktionsschluss möglich!

Notruf-Nummern

| | |
|-------------|-----|
| Feuerwehr | 122 |
| Polizei | 133 |
| Rettung | 144 |
| Ärzenotruf | 141 |
| Bergrettung | 140 |

Service-Nummern

Polizei

| | |
|------------------|---------------|
| Maria Enzersdorf | 059133-3339-0 |
| Bez-Kdo Mödling | 059133-3330-0 |

Rotes Kreuz

| | |
|----------|--------|
| RK Brunn | 059144 |
|----------|--------|

Wiener Netze

| | |
|-------------------|-------------|
| Gas-Notruf | 128 |
| Gas-Störung | 01/40128-88 |
| Fernwärme-Störung | 01/31326-51 |
| Strom-Störung | 0800/500600 |

EVN

| | |
|-------------------|-------|
| Gas, Wärme, Strom | 22128 |
|-------------------|-------|

Gebrechen

| | |
|--|-----------------|
| Kanal, Wasser | 059133-3339-100 |
| (Versorgungsleitungen auf öffentlichem Gut und Hausanschlussleitungen) | |
| Gas | 059133-3339-100 |
| Öffentliche Beleuchtung | 42670 -0 |

Soziale Einrichtungen

| | |
|-----------------------|--------------|
| Frauenhaus Mödling | 46549 |
| Verein Hospiz Mödling | 864101 |
| Nachbarschaftshilfe | 0664/2504404 |
| Hilfswerk | 864582 |

Gesundheitseinrichtungen

| | |
|----------------------------------|------------|
| Krankenhaus Mödling | 204 |
| Vergiftungs-Informationszentrale | 01/4064343 |

Bestattungen

| | |
|--------------------|--------|
| Bestattung Mödling | 48583 |
| Bestattung Stolz | 677720 |

Weitere Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage: www.mariaenzersdorf.gv.at

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber: Marktgemeinde Maria Enzersdorf, 2344, Hauptstraße 37. Satz & Layout: Kommunale Kommunikation KW eU, 2340 Mödling. Druck: SandlerPrint, 3671 Marbach an der Donau.

Im Blickpunkt



Feuerwehrball. Feuerwehrkommandant Wolfgang Deringer und seine Kameraden konnten beim Feuerwehr-Ball auch Bürgermeister Johann Zeiner mit Gattin sowie zahlreiche Gemeinderäte begrüßen: GfGR Andreas Stöhr, GfGR Hannelore Hubatsch, GR Ingrid Bresich, GR Marlene Beck und GfGR Fritz Otti.



Blasmusikerinnen. Ursula Zeman und Veronika Schula sind verdiente Mitglieder der Blasmusik Maria Enzersdorf. Für ihren jahrzehntelangen Einsatz überreichte Bgm. Zeiner in Beisein von Obfrau Irene Wallner den beiden das Ehrenzeichen für Kultur, Bildung und Kultus in Gold und bedankte sich für ihr Engagement, das auch dem Ort Maria Enzersdorf zugute kommt.



Feuerwehr. Harald Mladosevits steht seit 20 Jahren, Hubert Wieshofer seit 40 Jahren im Einsatz für die Feuerwehr Maria Enzersdorf. Dieses langjährige Engagement wurde bei der Jahreshauptversammlung im Jänner gewürdigt. Bgm. Zeiner und VizeBgm. Kies überreichten H. Mladosevits das Silberne Ehrenzeichen, H. Wieshofer den Feuerwehr-Ehrenring der Marktgemeinde Maria Enzersdorf.

Damen-Handballerinnen. Sechs Spielerinnen von Hypo NÖ, Kapitänin Alexandra do Nascimento, Barbara Arenhart, Fabiana Carvalho Carneiro Diniz, Deonise Cavaleiro Fachinello, Fernanda Franca da Silva und Ana Paula Rodrigues, sowie Trainer Morten Roneklint Soubak gewannen bei der Damenhandball-Weltmeisterschaft die Goldmedaille. Mit diesem Erfolg sind sie Vorbild für sportbegeisterte, junge Handballerinnen - und so bekamen sie in Anerkennung ihrer Leistung von Bürgermeister Johann Zeiner gemeinsam mit Vizebürgermeister Horst Kies und anderen Gemeinderatskollegen bei einem Empfang das Sportehrenzeichen in Silber verliehen.

